

PRESSEMITTEILUNG

14 Millionen Euro von Creative Europe für Zusammenarbeit im Journalismus

Hamburg, 29. August 2023

Die Europäische Kommission stärkt mit vielfältigen Programmen den freien und pluralistischen Journalismus in Europa. Aktuell werden zwölf grenzüberschreitende journalistische Partnerschaften mit 14 Millionen Euro unterstützt, die beispielsweise Medienzentren ins Leben rufen, Podcast-Kooperationen planen oder eine Online-Akademie für Journalist:innen und Verleger:innen anbieten. "Monetising Value" und "Deaf Journalism in Europe" finden mit deutscher Beteiligung statt und erhalten zusammen fast 1,6 Millionen Euro.

Deaf Journalism in Europe (DJE) bringt sieben von tauben Personen geleitete Medienorganisationen aus ganz Europa zusammen, die alle über eine langjährige Erfahrung in der Produktion von Informationsvideos für unterschiedliche Zielgruppen verfügen, darunter Taube, Schwerhörige, Hörende, Gebärdensprachdolmetschende und Fachleute aus der Gebärdensprachgemeinschaft. Innerhalb des Projekts wird z.B. ein Netzwerk von gehörlosen Journalist:innen in Europa aufgebaut, es werden Bildungsmaterialien entwickelt und Empfehlungen für Regierungen erarbeitet, wodurch die Qualität der Medienberichterstattung über die Gebärdensprachgemeinschaft in Europa erheblich verbessert werden soll. Durch die Ausbildung und Unterstützung gehörloser Journalist:innen will das Projekt eine integrativere und vielfältigere Medienlandschaft schaffen.

„Als marginalisierte Menschen hatten wir bisher Schwierigkeiten, journalistische Plattformen aufzubauen, zu betreiben und auch zu finanzieren, die speziell auf die Bedürfnisse von tauben Menschen zugeschnitten sind und ihnen Nachrichten und Informationen zugänglich machen“, so **Benedikt J. Sequeira Gerardo**, Geschäftsführer der manua GmbH, „umso mehr freue ich mich über die Möglichkeit, mit europäischen Partnerorganisationen zusammenzuarbeiten, um das journalistische Feld europaweit zu erweitern.“ Projektkoordinator **Dennis Hoogeveen** fügt hinzu: „Ich bin besonders stolz darauf, dass alle Mitglieder dieses Konsortiums taub sind und dass dieses Projekt zu 100 % von tauben Menschen geleitet wird.“ (Quelle: [Taubenschlag](#)). Das von Turkoois BV aus den Niederlanden koordinierte Projekt erhält 1.062.639 Euro Unterstützung.

Mit der ersten europäischen Journalistengenossenschaft „[Investigate Europe](#)“ und dem Journalistenverein „[Netzwerk Recherche](#)“ sind gleich zwei deutsche Organisationen an **Monetising Value** beteiligt. Die Initiative will unabhängige Medien von öffentlichem Interesse dabei unterstützen, finanziell nachhaltig zu werden. Koordiniert von der Arena for Journalism, ebenfalls aus den Niederlanden, vereint das Projekt fünf Partnerorganisationen aus ganz Europa und erhält dafür 519.896 Euro Förderung.

Die komplette Förderliste mit Kurzbeschreibungen aller Projekte finden Sie auf [unserer Website](#).

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg

Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg

Tel. +49 40 3906585 | info@ced-hamburg.eu

<https://www.creative-europe-desk.de/media>

[Newsletter abonnieren](#)

[instagram](#) | [Linkedin](#) | [twitter](#)

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.

[Datenschutzerklärung](#)